

Praktikum 5

Im Rahmen des Praktikums entwickeln wir eine Web-Anwendung, die wir Schritt für Schritt mit Anforderungen, Funktionen und Technologien erweitern.

Im fünften Praktikum nutzen wir Maven, um unser Spring-Backend-Projekt um ein paar Funktionalitäten zu erweitern.

Stellen Sie sämtliche Ergebnisse und Änderungen in Ihrem Git-Repository zur Verfügung.

Aufgabe 1: Build-Checks

Wir erweitern unseren *Build-Prozess* (unser Spring-Backend-Projekt ist bereits ein lauffähiges Maven-Projekt) nun um zwei Checks, die die Qualität unseres Codes erhöhen sollen:

1. Integrieren Sie den [Maven Enforcer](#), um zu sichern, dass der Build-Prozess nur in einer kompatiblen Entwicklungsumgebung ausgeführt wird. Legen Sie mindestens folgende Regeln fest:
 - Es soll Maven in der Version 3.5 oder größer vorliegen.
 - Es soll Java in der Version 11 vorliegen (bzw. 11 und größer, falls Sie in Ihrem Team unterschiedliche Java-Versionen nutzen).

Binden Sie die Ausführung des entsprechenden Plugin-Goals an die `validate`-Phase.

2. Zusätzlich zu dem eigentlichen Projektartefakt soll der Build-Prozess ein weiteres Artefakt erzeugen, welches den Quellcode des Projektes enthält. Dies ermöglicht es anderen EntwicklerInnen, Ihren Code einfacher zu debuggen. Nutzen Sie dafür das [Maven Source Plugin](#). Binden Sie die Ausführung des entsprechenden Plugin-Goals an die `package`-Phase.

Aufgabe 2: Projekt-Webseite und -Reports

Nutzen Sie Maven zur automatischen Erzeugung einer Projekt-Webseite. Zusätzlich zu den Standardinhalten, die Maven hier standardmäßig erzeugt, soll die Projekt-Webseite folgende Reports enthalten:

1. Binden Sie das [SpotBugs Maven Plugin](#) ein. SpotBugs nutzt statische Code-Analyse, um Ihren Quellcode auf mögliche Fehler und Code-Smells zu untersuchen. Integrieren Sie das Plugin so, dass die Ergebnisse der Analyse automatisch in die Projekt-Webseite eingebunden werden.

2. Integrieren Sie zudem das [Dependency-Check Maven Plugin](#). Dieses Plugin untersucht die Abhängigkeiten Ihres Projektes nach möglichen Sicherheitslücken und Schwachstellen. Dazu nutzt das Plugin entsprechende Datenbanken wie z.B. die [National Vulnerability Database](#) des NIST. Integrieren Sie auch dieses Plugin so, dass die Ergebnisse der Analyse automatisch in die Projekt-Webseite eingebunden werden.

Hinweis: Sollte es beim Erzeugen der Projekt-Webseite zu Problemen kommen (z.B.

`java.lang.NoClassDefFoundError`), so kann es notwendig sein, die verwendete Version des Maven-Site-Plugins zu aktualisieren. Ergänzen Sie zu diesem Zweck Folgendes im `build`-Abschnitt Ihrer `pom.xml`:

```
<plugin>
  <groupId>org.apache.maven.plugins</groupId>
  <artifactId>maven-site-plugin</artifactId>
  <version>3.7.1</version>
</plugin>
```